# Mein Herz zereißt sich vor Sehnsucht nach dir

## ReitaxRuki

Von Genya

## Kapitel 6: Kapitel 6

Ruki beugte sich über den Körper des bewusstlosen Reita. Ruki konnte es nicht glauben. Schnell legte er seine Hand an Reitas Hals um den Puls zu fühlen. Der kleine seufzte erleichtert auf, als er einen Puls fühlte. Er war zwar sehr schwach, aber bedeutete es auch, dass der Bassist noch lebte. Schnell rufte Ruki einen Krankenwagen. Der kam dann auch und Reita wurde ins Krankenhaus gebracht. Während der ältere Operiert wurde, saß Ruki auf einen Stuhl und hatte die Augen geschlossen. //Was..was habe ich nur getan? Das ist alles meine Schuld. Wieso? Eigentlich müsste ich derjenige sein, der gerade da liegt und nicht Reita. Wieso habe ich es nie bemerkt? Ich hätte nie geglaubt, dass ich ihbn so sehr verletzen würde.Aber ich bin ja auch selbst Schuld. Ich habe ihn ja so bei seinem Geständins abgestoßen, habeihn ausgelacht als wäre er verrückt. Und dann habe ich auch noch so getan als wäre nie was gesehn. Ich habe es für einen Scherz gehalten, so mit den Gefühlen unseren Bassisten zu spielen. Und als er sich zurückgezogen hat, war ich jeden zweiten Tag bei ihn, aber nur weil ich ihn sagen wollte, dass ich ihn für einen kleinen verdammten feigling halte. Ich hätte es nie so weit bringen dürfen. Wenn ich könnte, würde ich sofort die Zeit zurück drehn, um mir das Messer in meinem Körper zu rammen. Ich hätte es verdient. Reita bitte du musst überleben. Schließlich brauchen wir dich// Während diesen gedanken verkrampfte sich das Herz des kleinen Vocalisten, vor Schukdgefühlen, Angst und Verzweiflung. Ruki schluckte leicht, als er bemerkte wie sich Tränen in seinen Augen sammelten. //Ruki reiß dich zusammen. Das hilft Reita auch nicht.// dachte er verzweifelt. Ruki versuchte noch die Tränen zu unterdrücken, doch schon im nächsten Moment rannte, eine einzelene Träne über seine Wange. Ruki wischte sich diese Träne weg. Doch im nächsten Moment rannten weitere Tränen unaufhaltsam seinen Wangen hinunter. Der Kleine rutschte vom Stuhl auf die Knie. "Reita bitte verzeih mir", murmelte er geistesabwesend. Im nächsten Moment ging die Tür zum OP auf und der blonde Bassist wurde rausgeschoben. Sofort standte Ruki wieder auf den Beinen. Fragend blickte er zum Artzt. Der meinte:"Wir konnten die Blutung erfolgreich stoppen. Er hat zwar viel Blut verloren, aber wenn in den Nächsten Stunden keine Komplikationen auftreten, dann wird er es schaffen." Dann wurde Reita auf ein Zimmer gebracht. Ruki war erleichtert und setzte sich auf einen Stuhl vor dem Bett. Der Kleine griff nach der Hand des Älteren und schloss die Augen. Fast unbewusst drückte er die Hand des Bassisten noch fester.

Zögernd legte der kleine Vocalist seinen Kopf auf die brust des anderen.Ruki merkte nicht, dass Reita wach wurde. So bemerkte er auch nicht, dass der Blonde hörte was er gerade murmelte:"Ach Reita. Eigentlich müsste ich daliegen. Es ist alles meine Schuld. Wenn ich gewusst hätte, wie sehr ich dich mit meinen Verhalten verletze. Mit meinem verletzenden, unverzeihbaren, abstoßenden und abscheuhlichen verhalten. Ich habe mit deinen Gefühlen gespielt. Habe dein Herz zerissen als wäre es nur ein kleines wertloses Stück Papier. Ich habe dich in diese schier unendliche Isolation regelrecht reingetrieben. Ich wünschte ich könnte alles wieder rückgänig machen. ich habe deine Gefühle rücksichtslos mit Händen und Füßen getreten. Auch wenn du mich jetzt hasst, ich hoffe, dass du mir irgendwann mal verzeihen kannst Bitte Reita du drafst nicht sterben. Wir brauchen dich doch. ich.. Verdammt Akira ich brauche dich." Der kleine Vocalist schluchste leise krallte sich leicht in Reitas Nachthemd. Der blinzelte leicht und hob langsam eine Hand und strich mit dieser Ruki über die Haare. Als dieser dies bemerkte schreckte er erschrocken hoch und fiel fast vom Stuhl. Doch war Ruki auch erleichtert, schließlich lebte der Blonde noch. "Reita.. Ich hatte solche Angst"m murmelte Ruki und blickte zum Fenster. Reita setzte sich vorsichtig auf und blickte seufzend zu Ruki. //Ach Ruk, ich hasse dich doch nicht.// Reita schloss kurz die Augen und sprach dann:"Ruki du musst dich nicht entschuldigen. Es ist alles meine Schulde. ich hätte mich nie in dich verliebendürfen" Ruki wande seinen Blick zu Reita:"Nein Reita es ist meine Schuld. ich habe eine Entscheidung getroffen." Der blonde Bassist blickte den kleinen Vocalisten an:"Wa..Was für eine Entscheidung? Ruki wovon sprichst du?" Ruki blickte Reita an und in seinen Augen klitzerten jetzt Tränen. EIn paar einzelne Tränen rannten über die Wange des Sängers:"Ich.. Ich werde The Gazette verlassen."